

Ressort: Politik

Spahn kritisiert "Egotrip" bei Jamaika-Verhandlungen

Berlin, 29.10.2017, 14:37 Uhr

GDN - CDU-Präsidiumsmitglied Jens Spahn hat die Mitglieder der Sondierungsverhandlungen vor einem eigensinnigen Verhandlungsstil gewarnt. "Das klappt nicht als Egotrip, sondern nur als Gruppenreise, bei der alle Beteiligten wollen, dass es klappt", sagte Spahn der "Rheinischen Post" (Montagsausgabe).

Zugleich machte der CDU-Politiker deutlich, dass der ausgeglichene Haushalt Konsens aller vier Parteien sei. Auf die Frage, ob die schwarze Null gelte, sagte Spahn: "Ja. Alle vier Partner sind Parteien der Nachhaltigkeit. Nichts ist nachhaltiger, als in so guten Zeiten keine neuen Schulden zu machen. Das wäre auch ein starkes Signal nach Europa."

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-96837/spahn-kritisiert-egotrip-bei-jamaika-verhandlungen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com